

Im Folgenden reiche ich den angeforderten Zwischenbericht bezüglich meines Praktikums in Polen ein. Das Praktikum absolviere ich im Rahmen meines Medizinstudiums als Teil des "Praktischen Jahres". Das sechste Studienjahr des Humanmedizinstudiums in Deutschland besteht aus verschiedenen Arbeitstätigkeiten im Krankenhaus.

Neben der Inneren Medizin und einem Wahlfach gehören vier Monate des chirurgischen Trainings dazu. Diese 4 Monate werde ich in zwei verschiedenen chirurgischen Einrichtungen der Universitätsmedizin in Krakau (Uniwersytet Jagiellonski -Collegium Medicum) absolvieren. Die erste Hälfte im "Department of General, Oncological and Gastroenterological Surgery" und die zweite Hälfte im "Department of Endoscopic, Metabolic and Soft Tissue Malignancies Surgery". Aktuell befinde ich mich noch im ersten Teil des Praktikums. Im Krankenhaus läuft es bisher sehr gut. Ich werde immer wieder täglich von verschiedenen Ärzten/ Ärztinnen betreut und sorgfältig in die Aufgaben eingeführt. Diese erstrecken sich über sämtliche Bereiche der Patientenversorgung. So fängt der Tag zum Beispiel mit der Aufnahme und Vorbereitung der Patienten an und geht weiter mit den geplanten Operationen, bei denen ich assistieren kann. Sprachlich komme ich mit meinem Polnisch gut zurecht, aber es gibt auch andere ausländische Studierende, mit denen die Ärzte/ Ärztinnen dann Englisch reden. Die Stadt Krakau liegt im Süden und ist die zweitgrößte Stadt Polens. Ich habe mich bereits gut eingelebt hier. An eine Wohnung bin ich über verschiedene Suchmaschinen im Internet gekommen (olx.pl oder gumtree.pl). Da gibt es täglich neue diverse Angebote von Einzimmerwohnungen bis zu Wohngemeinschaften. Krakau hat an Architektur, Geschichte und Kultur sehr viel zu bieten. So kann ich nach Feierabend meistens noch die Stadt weiter erkunden und immer wieder neue Ecken kennen lernen. Neben der Stadt an sich bietet die Umgebung auch wunderschöne Natur für Wochenendtouren, wie zum Beispiel Zakopane, Sakrzowek oder auch andere größere Städte wie Katowitz oder Breslau.

Das Leben hier als ausländischer Studendierender gestaltet sich meiner Meinung nach sehr einfach. Man kommt so gut wie überall gut mit Englisch zurecht. Kreditkarten funktionieren hier problemlos. Im Supermarkt oder Einkaufszentrum kann man immer gerne nachfragen bei Problemen. Auch der öffentliche Nahverkehr mit Bus und Bahn ist nicht schwierig zu meistern und bringt einen zügig von A nach B in Krakau und Umgebung. Bei Fragen zu Organisation und Planung könnt Ihr mir gerne schreiben und fragen.

Freundliche Grüße,



